

TOTER ERDE SCHÖNER SCHEIN

J Henry Fair

Fotoausstellung | Photo Exhibition

Eine Ausstellung im Kunsthaus (KunstKulturQuartier Nürnberg)
22. September – 6. November 2011

Eröffnung | Opening

Mi, 21. September 2011, 20 Uhr

Begrüßung und Einführung | Welcome and Introduction

Matthias Dachwald, KOMM-Bildungsbereich,
Kurator Künstlerhaus

Grußwort | Adress

Dr. Peter Pluschke, Umweltreferent der Stadt Nürnberg

Zur Eröffnung sind Sie herzlich eingeladen!

Der Fotograf J Henry Fair wird anwesend sein.

You are invited to the opening!

The photographer J Henry Fair will be present.

Öffnungszeiten | Opening Hours

Di, Do – So, 10 – 18 Uhr, Mi 10 – 20 Uhr

Sonderöffnungszeiten | Special Opening

Sa, 22. Oktober 2011, Lange Nacht der Wissenschaft, 11 – 1 Uhr,

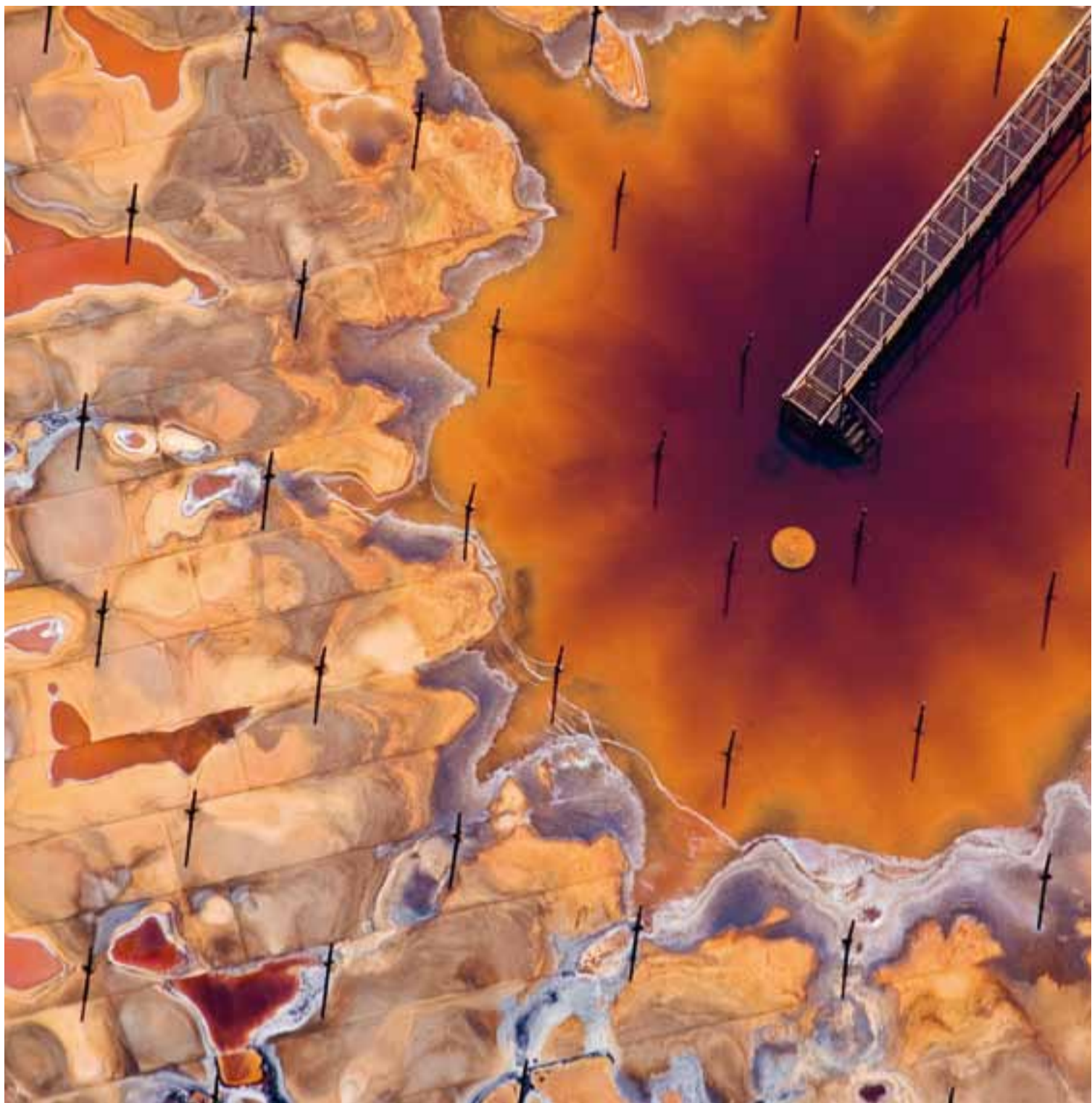
Di, 01. November 2011, Allerheiligen, 10 – 18 Uhr

Infos und Veranstaltungsprogramm | Further Informations

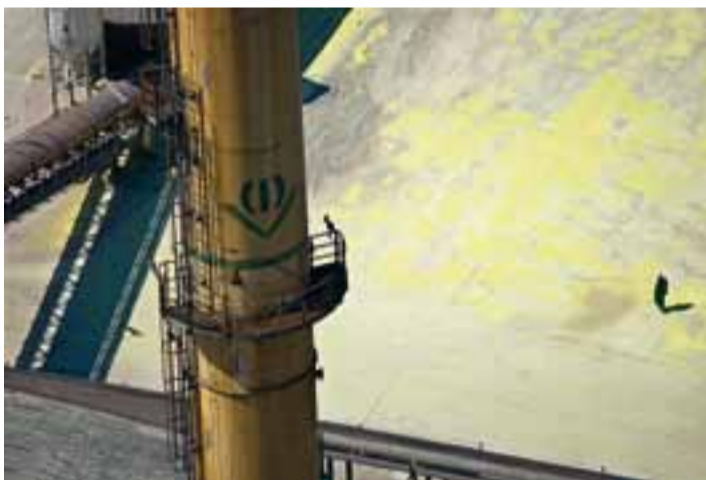
Künstlerhaus (K4), Königstraße 93,

Tel.: 0911-231 2853

www.komm-bildungsbereich.de



5



1



2

1 | Ein Mann läuft im Schwefel einer Düngemittelfabrik, Huelva, Spanien, April 2008
Man walking in sulphur at fertilizer factory, Huelva, Spain, April 2008

2 | Überbertagesprengungen werden von Maschinen abgetragen, Kayford Mountain, WV, Oktober 2005
Overburden from blasting is removed by various machines, Kayford Mountain, WV, October 2005

3 | Schwefelsäure auf Ölsand-Halde, Fort McMurray, Kanada, Juli 2009
Sulphur stacks at oil sand upgrader, Fort McMurray, Canada, July 2009

4 | Grube bei Greissen, Lausitz, Deutschland, Juli 2008
Lignite mine and town of Greissen, Lausitz, Germany, July 2008

5 | Ölsand Halde im Inneren eines Tanks, Fort McMurray, Kanada, Juli 2009
Inside of tank at oil sands upgrader, Fort McMurray, Canada, July 2009

Titel: Schaumschwaden aus Bauxit-Abfall, Darrow, Louisiana, USA, Dezember 2005
Cover: Plume of foam in bauxite waste, Darrow, Louisiana, USA, December 2005

Alle Fotos | Photos all © J Henry Fair

KOMM-Bildungsbereich im Künstlerhaus (K4)

Königstraße 93, D-90402 Nürnberg

Tel.: 0049-(0)911-231 2853

www.komm-bildungsbereich.de

Öffnungszeiten

Di, Do – So, 10 – 18 Uhr, Mi, 10 – 20 Uhr,

Mo geschlossen

Opening times

Tuesdays through Sundays, 10 am – 6 pm,

Wednesday, 10 am – 8 pm, closed on Mondays

Sonderöffnungszeiten

Sa, 22. Oktober 2011, Lange Nacht der Wissenschaft, 11 – 1 Uhr,

Di, 01. November 2011, Allerheiligen, 10 – 18 Uhr

Verkehrsanbindung

Haltestelle Hauptbahnhof Nürnberg (Linien 7, 8, 9; U1, U2, U3)

Parkhäuser: Katharinenhof, Rosa-Luxemburg-Platz, Hauptbahnhof

Veranstalter

KOMM-Bildungsbereich & Diskurswerkstatt e. V.

In Kooperation mit

Deutsch-Amerikanisches Institut (DAI),

Umweltreferat der Stadt Nürnberg,

7. Internationales Nürnberger Filmfestival der Menschenrechte,

KunstKulturQuartier Nürnberg,

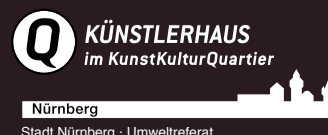
Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ)

Unterstützt von

Geowissenschaftlichen Büro Dr. Heimbucher GmbH,

Gäste und Buch / Nürnberger Mittagslesung,

Akademie Caritas Pirckheimer Haus



>>> KOMM-BILDUNGSBEREICH



TOTER ERDE SCHÖNER SCHEIN

J Henry Fair

FOTOAUSSTELLUNG / PHOTO EXHIBITION
IM KUNSTHAUS

22.09. – 06.11.2011

TOTER ERDE SCHÖNER SCHEIN

J Henry Fair



„Wie fotografiert man Erderwärmung?“, fragte das ART-Magazin 2008 und publizierte als Antwort eine Fotografie von J Henry Fair. Im Rahmen seines Projekts „Industrial Scars“ setzt sich der New Yorker Fotograf und Umweltaktivist mit den Folgen moderner Energiegewinnung, landwirtschaftlicher und industrieller Massenproduktion auf die Umwelt auseinander. Aus der Vogelperspektive, in einem Sportflugzeug sitzend, fotografiert er und bringt ans Licht, was sonst hinter Mauern und Zäunen gut behütet und verborgen bleibt. Mit Hilfe seiner Bilder macht er die Prozesse von globaler Erderwärmung, Umweltverschmutzung und -zerstörung in großformatigen Fotos, die Gemälden gleichen, sichtbar. Sähe man nicht riesige Bagger, die einen ganzen Berg verschlingen, um an die darunter verborgene Kohle zu gelangen, so glaubte man, ein Werk des romantischen Malers Caspar David Friedrichs zu betrachten. Andere Bilder zeigen mäandrierende Formen, faszinierende geometrische Gebilde, grelle Farbflächen – die ganze Bandbreite abstrakter Malerei scheint in den Fotos von Fair auf. Alleine es handelt sich nicht um künstlerische Form- und Farbgebung, sondern um Abbildungen, die in Folge der Ausbeutung der Erde entstanden sind und Abraum oder hochgiftige chemische Rückstände zeigen. Das Wissen darum macht das Betrachten der Fotos zu einem sehr zwiespältigen Vergnügen.

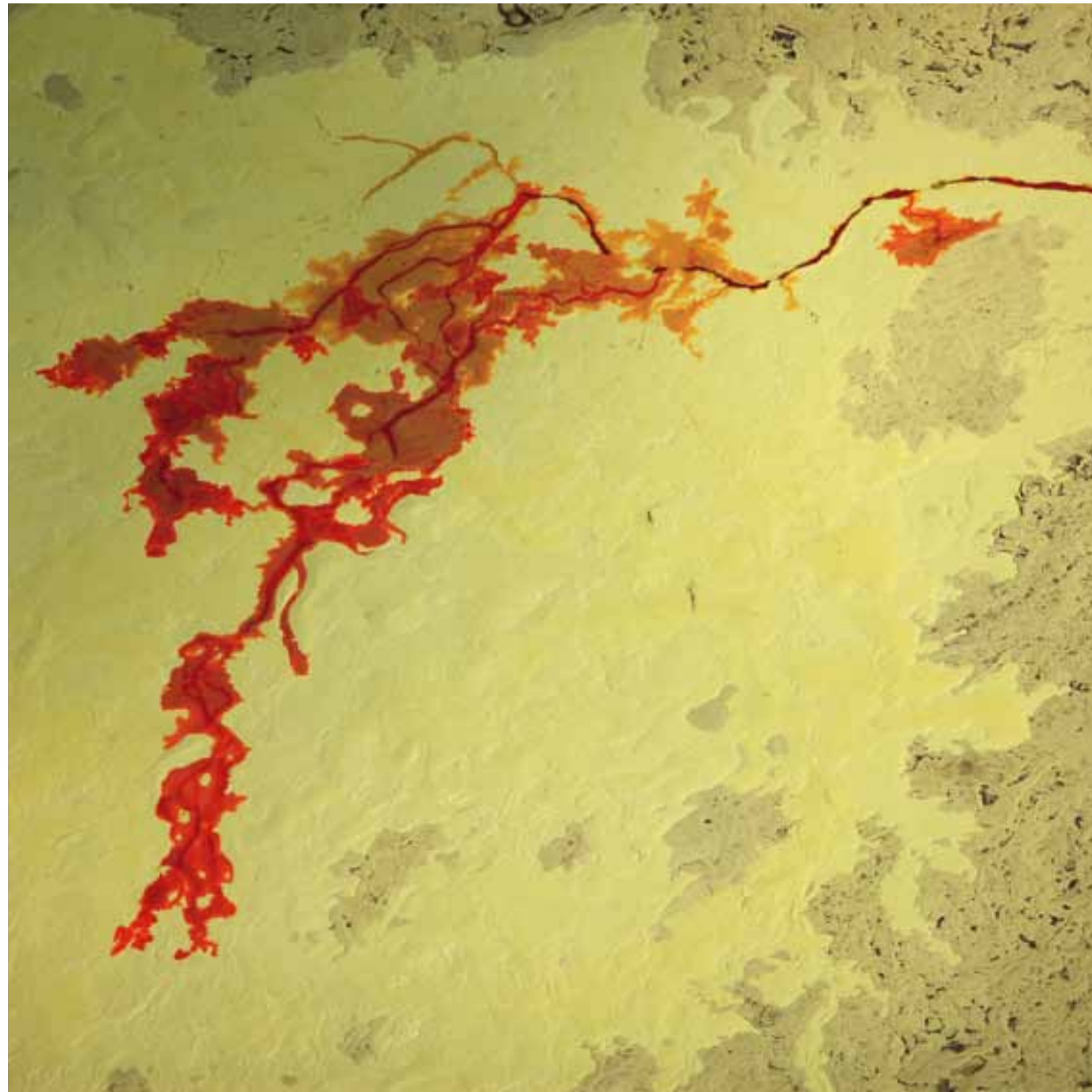
Die Ausstellung des KOMM-Bildungsbereich ist im Kunsthaus Nürnberg zu sehen und die bisher größte Einzelschau des US-Fotografen in Europa. Viele Fotografien werden zum ersten Mal in Deutschland präsentiert, beispielsweise die Dokumentation der explodierten Ölplattform „Deepwater Horizon“, die die Ölkatastrophe 2010 im Golf von Mexiko verursachte. Die Fotoausstellung wird parallel zum 7. Nürnberger Filmfestival der Menschenrechte und in Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Amerika Haus Nürnberg (DAI) sowie dem Umweltreferat der Stadt Nürnberg gezeigt.

„How do you take pictures of global warming?“, Art Magazine asked in 2008 and presented a photo by J Henry Fair as an answer. In his „Industrial Scars“ project, the photographer and environmentalist from New York City sheds light on the impact that modern energy generation as well as agricultural and industrial mass production have on our planet.

Fair takes his photographs sitting in a small airplane and taking advantage of bird's eye perspective. What has hitherto been screened and hidden behind walls and fences suddenly takes center stage. Fair succeeds in visualizing such abstract concepts as global warming, and the pollution and devastation of our environment by the use of his large scale painting-like photographs. If it were not for huge excavators that devour whole mountain tops to extract the coal underneath, one would be tempted to behold a work by romantic painter Caspar David Friedrich.

Fair's pictures present meandering shapes, geometrical structures, loud color surfaces: the whole range of abstract painting reappears in his photography. Yet these are not artistic creations of form and colour – but documentary reproductions of how the planet is being exploited. What they show are extremely toxic residues of mass production, colliery wastes, or oil spills. Once one recognizes the destructive and often deadly implications of these scenes, looking at Fair's pictures becomes a rather ambiguous experience. KOMM-Bildungsbereich presents J Henry Fair's photographs for the first time in Southern Germany. About half of them have never been shown in Germany at all, e.g. his documentary of the 2010 oil spill disaster in the Gulf of Mexico. The exhibition will be located in the Nürnberg Kunsthaus – representing J Henry Fair's biggest ever show in Europe.

The exhibition is scheduled alongside, the 7th Nürnberg Human Rights Film Festival. It will be realized in cooperation with the German-American Institute Amerika Haus Nürnberg.



Veranstaltungen | Calendar of Events

alle im Künstlerhaus K4 im KunstKulturQuartier, außer anders angegeben | unless otherwise noted all events take place in Künstlerhaus K4

Podiumsdiskussion | Panel

Freitag, 23.09.2011, 19 Uhr

Industrial Scars – Necessary Marks of Human Wealth and Progress?

Englischsprachige Podiumsdiskussion mit J Henry Fair (Fotograf), Harry Riedel (Stadtkämmerer der Stadt Nürnberg) und Prof. Dr. Andreas Falke (Direktor DAI, Moderation).

Die Teilnehmer diskutieren über die verschiedenen ökonomischen, politischen und ökologischen Aspekte der industriellen Massenproduktion. Dabei wird es auch um die Ähnlichkeiten und die Unterschiede zwischen den USA und Deutschland gehen.

Eine Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut (DAI) im DAI, Gleißbühlstraße 9, 90402 Nürnberg

Mittwoch, 05.10.2011, 19 Uhr

Gut leben statt viel haben

Vortrag von Prof. Dr. Hubert Weiger (Vorsitzender des BUND – Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V., Vorsitzender des Bund Naturschutz in Bayern e.V.); Künstlerhaus, Glasbau, 2. OG, Eintritt: 3 € / erm.: 2 €

Lehrerinformationsveranstaltung | Teacher Information

Freitag, 23.09.2011, 16–18 Uhr

Durch das Kunst- und Kulturpädagogische Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ), keine Anmeldung erforderlich

Kuratorenführungen | Curators Tours

Mittwoch, 05.10.2011, 18 Uhr

Toter Erde schöner Schein – die Fotografien des J Henry Fair

Mit Kurator Matthias Dachwald (KOMM-Bildungsbereich); Führung 2 €

Mittwoch, 26.10.2011, 18 Uhr

Zwischen Aufklärung und Verklärung – Fotografie in der zeitgenössischen Kunst

Mit Kurator Matthias Dachwald (KOMM-Bildungsbereich); Führung 2 €

Ausstellungsführungen | Exhibition Tours

Sonntag, 25.09.2011, 02.10.2011, 09.10.2011, 06.11.2011, jeweils 14 Uhr

Fotografie und das Dilemma des schönen Scheins

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ); Führung 2 €, Dorothea Sturm (M.A.)

Sonntag, 16.10.2011, 23.10.2011, 30.10.2011, jeweils 14 Uhr

Fotografie und das Dilemma des schönen Scheins;

Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ); Führung 2 €, Tanja Elm (Fotografin)

Englischsprachige Führungen | Guided Tours In English

Mittwoch, 28.09.2011, 19.10.2011, 02.11.2011, jeweils 18 Uhr

How Do You Take Pictures of Global Warming?; Courtney Gallagher; Führung 2 €

Kurzführungen zu Mittag (20 min.) | Short Exhibition Tours

Dienstag, 04.10.2011, 13–13.20 Uhr

Draufgeschaut! – Ölsandgewinnung; Führung, 2 €

Dienstag, 11.10.2011, 13–13.20 Uhr

Draufgeschaut! – Die Ölkatastrophe im Golf von Mexiko; Führung, 2 €

Dienstag, 18.10.2011, 13–13.20 Uhr

Draufgeschaut! – Kohleabbau; Führung, 2 €

Dienstag, 25.10.2011, 13–13.20 Uhr

Draufgeschaut! – Lebensmittelproduktion; Führung, 2 €

Filmfestival | Filmfestival

Sonntag, 02.10.2011, 16.30 Uhr, Filmhauskino

Montag, 03.10.2011, 13.15 Uhr, Komm-Kino

Petropolis – Aerial Perspectives on the Alberta Tar Sands

Ein Film von Peter Mettler, Kanada, 2009, 43 min.

Foto-Workshop | Photography-Workshop

Samstag, 08.10.2011, 10 bis 17 Uhr, Sonntag, 09.10.2011, 11–15.30 Uhr

Foto-Workshop: Eine schwarz-weiße Suche nach dem schönen Schein

Ab 14 Jahren

Die Fotosafari zur Ausstellung: Ausgestattet mit analogen Spiegelreflexkameras und Schwarz-Weiß-Filmen fahren die Teilnehmer nach dem Besuch der Ausstellung mit der Straßenbahn zum ehemaligen Reichsparteitagsgelände. Dort verfolgen sie fotografisch Motive und Strukturen. Mit Makrofotografie wird Kleines ganz groß oder mit dem Blick von oben können sich völlig neue Bildwelten eröffnen. Zurück im Künstlerhaus werden die Filme unter Anleitung entwickelt und die besten Ergebnisse auf Fotopapier vergrößert.

Bitte Spiegelreflexkameras (soweit vorhanden) mitbringen, SW-Filme, SW-Papier können im Kurs erworben werden.

Leitung: Tanja Elm (Fotografin), Pirko Schröder (KPZ); Teilnahmegebühr: 28 €
Anmeldung und Info bei: Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ), Tel.: 0911-1331 238, E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de

Sonderführungen/-veranstaltungen | Special Events

Dienstag, 11.10.2011, 15 Uhr

Wie fotografiert man Klimaerwärmung?

Seniorenführung; Führung 2 €; Anmeldung erforderlich: Tel.: 0911- 231 2853

Mittwoch 12.10.2011, 18 Uhr

Gibt es ein Menschenrecht auf eine saubere Umwelt?

Im Rahmen des Programms „Was uns zusammenhält. Weltethos vor Ort in Nürnberg“.

Ein Gespräch in Form einer Führung zwischen Richard Mergner (Landesbeauftragter des Bundes Naturschutz Bayern) und Matthias Dachwald (Ausstellungskurator).

In Kooperation mit der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus (cph) und dem Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ).

Samstag, 22.10.2011, ab 19 Uhr

Worauf stehen wir? – Boden & Grundwasseruntersuchungen in Nürnberg

In Kooperation mit Stadtentwässerung & Umweltanalytik Nürnberg im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaften

Sonderführung durch die Fotoausstellung jeweils 21 und 22 Uhr (Teilnahme nur mit einer Eintrittskarte zur Langen Nacht der Wissenschaft)

Mittagslesung | Lunch Time Reading

Donnerstag, 20.10.2011, 14 Uhr

Mittagslesung mit Dr. Peter Pluschke (Umweltreferent der Stadt Nürnberg); Eintritt frei.

Gesprächsführungen für Schulklassen

Gesprächsführung für Schulklassen, ab der 7. Klasse, 90 Minuten, auf Wunsch auch auf Englisch mit einem „native speaker“; Buchung: Tel.: 0911/1331-241, E-Mail: schulen@kpz-nuernberg.de

Gruppenführungen in der Ausstellung

Buchung und Information: Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ), Tel.: 0911/1331-238, E-Mail: erwachsene@kpz-nuernberg.de

Guided tours in English can be booked at Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen Nürnberg department for adult education, phone 0049-(0)911-1331 238, or at schools department, phone 0049-(0)911-1331 241

Rahmenprogramm KunstKulturQuartier

Filmfestival – 7. Nürnberg International Human Rights Filmfestival

Künstlerhaus K4 im KunstKulturQuartier Nürnberg, Königstrasse 93

28. September – 05. Oktober 2011

www.humanrightsfilmfestival.org